

Newsletter Ausgabe 1 /2003

(Hinweise zum Abmelden de Newsletters finden Sie am Ende dieser Ausgabe)

Hallo lieber Orchideenfreund

Wir begrüßen Sie ganz recht herzlich zu der ersten Ausgabe unseres Wichmann-Orchideen-Newsletters in diesem Jahr. Es ist geplant, daß der Newsletter alle zwei Monate erscheinen soll. Wir hoffen, für Sie immer etwas Neues und Interessantes aus der Welt der Orchideen bereitstellen zu können.

Themenübersicht:

1. Tag der offenen Tür
 2. Neuheiten und Wissenswertes
 3. Orchideen-Spar-Aktion
 4. Besichtigung der Orchideengärtnerei
 5. Pflanze des Monats
 6. Auswertung des Orchideen-Gewinnspiels
-

Tag der offenen Tür:

Wie in jedem Jahr findet in unserem Hause auch wieder ein Tag der offenen statt. Die Pforten werden für den Orchideenliebhaber und interessierten Besucher geöffnet. Diesmal haben wir zwei aufeinander folgende Tage ausgewählt. Am 14. und 15. Februar ist es wieder so weit.

www.wichmann-orchideen.de/start_05.html

Neben einem ausgiebigen Rahmenprogramm wobei auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, kann man natürlich jede Menge Orchideen bestaunen und auch erwerben.

Den genauen Anfahrtsweg können sie unseren Internetseiten entnehmen.

www.wichmann-orchideen.de/start_08.html

Vielleicht haben Sie auch Lust erst einen kleinen Bummel über unsere Internetseiten zu machen, und sich dann Mitte Februar das ganze mal live anzuschauen. Sie sind in jedem Fall herzlich willkommen!!!

www.wichmann-orchideen.de

Neuheiten und Wissenswertes:

1. Kühlen für einen besseren Knospenansatz?

Man wird als Orchideenzüchter oft gefragt: „Wie bekomme ich meine Orchidee wieder zum Blühen, muß ich sie weniger düngen, einen kühleren Standort wählen, eine gewisse Zeit über weniger gießen?“ Dies sind alles Dinge die sich gut anhören, jedoch meistens nur in Kombination wirksam sind und das auch nicht bei allen Gattungen.

Bei frühjahrsblühenden *Cattleya* sind zum Beispiel weniger Dünger und weniger Wasser nach Abschluß der Wachstumsphase der neuen Triebe von großem Einfluß für die Blüteninduktion. Aber auch viel Licht spielt bei dieser Gattung eine große Rolle.

Viele Besitzer einer Orchidee haben diese auf der Fensterbank ihres Wohnzimmers stehen und wissen oft gar nicht, daß es eigentlich kühl-tolerante oder sogar Kühle liebende Sorten sind, wie zum Beispiel *Dendrobium kingianum*, *Odontoglossum Rawdon Jester*, *Coelogyne cristata* oder auch *Zygopetalum Luisendorf*. Übrigens: Alle diese Sorten finden sie natürlich in unserem Sortiment. Natürlich brauchen Sie wegen eines besseren Blütenansatzes Ihrer Schützlinge nicht zu frieren im Wohnzimmer! Es genügt die Wahl eines kühleren Standortes für die Pflanze über einen längeren Zeitraum. Auch dürfen zum Beispiel die genannten und auch viele andere Orchideensorten den Sommer über an einem nicht zu hellen, windgeschützten Platz in ihrem Garten oder auf ihrem Balkon stehen. Sie werden es Ihnen danken.

Was ist eigentlich mit der derzeit beliebtesten Topforchidee – der *Phalaenopsis*? Wie kann man diesem herrlichen Blüher eine schönere und noch reichere Blüte entlocken?

Normalerweise ist eine gesonderte Behandlung dieser Orchideengattung nicht nötig, da sie durch züchterische Arbeit und Veranlagung ein starker Blüher ist. Jedoch Versuche haben gezeigt, daß gerade diese Topforchidee durch Temperatur und Licht zu beeinflussen ist. Wenn die *Phalaenopsis* 6-8 Wochen unter kühleren Bedingungen (3-4 °C kühler) gehalten wird, sollte dies leichter zu einem Ansatz eines Blütenstiels führen. Natürlich muß die Pflanze eine blühfähige Größe haben. Ein besonders heller Standort in der Zeit danach kann die Knospenanzahl und den Blühzeitpunkt beeinflussen. Noch ein kleiner Trick, der nur bei *Phalaenopsis* funktioniert: Wenn sich die Blüte dem Ende neigt und sie nicht mehr ansehnlich ist, sollte man den Blütenstiel ein Drittel von oben kürzen, jedoch höchstens 1 cm oberhalb des letzten Auges (regelmäßig wiederkehrende Verdickungen am Blütenstiel). Nach einigen Wochen kann sich aus einem Auge des verbliebenen Blütenstieles eine neue vollwertige Blütenrispe entwickeln. Dies funktioniert jedoch nur, wenn der alte Blütenstiel und dessen Augen zum Zeitpunkt des Schnittes noch grün und verdickt sind.

Sie sehen also, es gibt viele Möglichkeiten, um über eine lange Zeit des Jahres eine Orchideen-Blüten-Pracht zu genießen. Die sicherste Methode ist jedoch, die Pflanzen nach ihrem natürlichen Blührythmus zu kaufen, so daß immer etwas Blühendes im Wohnbereich oder Hobbygewächshaus steht.

2. Was machen wenn das Laub hell wird und sich gelblich färbt?

Das Gelbwerden der Blätter kann mehrere Ursachen haben. Zunächst einmal denkt man immer sofort an eine Blattkrankheit oder ein schädliches Insekt, das der Pflanze zu schaffen machen. Natürlich kann es auch einmal vorkommen, daß Blätter einfach abgeworfen werden, weil sie ein gewisses Alter erreicht haben und die Pflanze ihre Energie in die jungen Blätter schießt. Schließen wir diese drei Möglichkeiten einmal aus, so bleiben noch schlechte Wurzeln oder Unterernährung der Pflanze als mögliche Gründe für gelbe Blätter. Diese beiden Ursachen möchte ich im folgenden näher betrachten.

Unterernährung der Pflanze ist ein oftmals nicht erkannter Grund für gelbe Blätter. Meist wird davon ausgegangen, daß im Substrat bereits alles enthalten ist, was die Pflanze braucht. Dies ist meistens nur bei Grünpflanzen oder Beet- und Balkonpflanzen der Fall. Nicht so bei Orchideen. Die Wurzeln der Orchidee sind recht empfindlich was eine Versalzung angeht. Mit regelmäßigen Düngergaben von außen kann man den Salzgehalt im Substrat viel besser kontrollieren als bei vorgedüngten Substraten. Angst vor Überdüngung oder Unwissenheit führen also auf lange Sicht dazu, daß die Pflanze unterversorgt ist. Dies äußert sich dann in den typischen gelben Blättern. Da aber die Orchidee eine langsam wachsende Pflanze ist, sieht man die gelben Blätter erst wenn die Unterernährung stark fortgeschritten ist.

Was kann man nun eigentlich tun? Auf keinen Fall sollte man ins nächste Gartencenter gehen, sich den erstbesten Blumendünger kaufen und zu Hause angekommen fröhlich drauflos düngen nach dem Motto: Viel hilft viel! Am besten und sichersten fährt man, wenn man beim Orchideen-Spezialisten einen geeigneten Orchideendünger erwirbt und diesen wie auf der Verpackung angegeben verdünnt. Meistens ist dies ½ g bzw. ml per Liter Wasser. Regelmäßige kleine Düngergaben lassen das Laub nach einer Zeit wieder grün werden, sofern das Gewebe noch nicht zu stark abgebaut hatte. Nach Möglichkeit sollten folgende Elemente verstärkt im Dünger enthalten sein: Stickstoff (N), Eisen (Fe), Calcium (Ca). Vor allem diese Elemente sorgen für grünes Laub.

Die zweite Ursache für gelbe Blätter sind geschädigte Wurzeln. Wurzeln können durch zu viel Gießen oder Trockenheit über einen längeren Zeitraum Schaden genommen haben, so daß das Laub gelb wird. Aber auch, wie schon angesprochen, durch falsches Düngen können die Wurzeln geschädigt sein. Man spricht dann von verbrannten Wurzeln. Um überhaupt noch eine Besserung zu erzielen, muß die Pflanze sofort in neues Substrat umgetopft werden. Es ist in der Folgezeit von großer Wichtigkeit, daß zunächst sehr mäßig nur mit reinem Wasser gegossen wird. Später, wenn man sieht, daß die Pflanze sich erholt kann ganz leicht mit Düngen wieder begonnen werden.

Abschließend ist zu sagen, daß Sie natürlich Orchideendünger, Orchideenerde und auch neue Töpfe bei uns im virtuellen Orchideen Zentrum bekommen können. Schauen Sie doch mal rein.

www.wichmann-orchideen.de/shop/shopentry.php

Orchideen-Spar-Aktion:

Nur noch kurze Zeit für Sie in unserem Internet-Shop!!!

Unsere große ORCHIDEEN-SPAR-AKTION!!!

www.wichmann-orchideen.de/sparaktion.html

Bis Ende April können Sie noch von unserer Spar-Aktion profitieren!!!

Sie finden auf dem Link Hinweise, wie Sie beim Kauf von Orchideen ordentlich sparen können. Nutzen Sie also noch heute unseren Service und sparen Sie zusätzlich zu den Top-Preisen aus unserem Internet-Angebot.

Besichtigung der Orchideengärtnerei:

Haben Sie Interesse einmal eine Orchideengärtnerei zu besichtigen? Ob mit einer Gruppe oder mit der Familie. – Es lohnt sich. Unter anderem sehen Sie einen Filmvortrag und können im Orchideen Zentrum alle unsere blühenden Orchideensorten bestaunen. Außerdem lädt ein frisch aufgebrühter Kaffee oder eine heiße Schokolade zum Verweilen in tropischer Atmosphäre ein.

www.wichmann-orchideen.de/geschichte_04.html

Pflanze des Monats:

In unserer Rubrik „Pflanze des Monats“ haben wir jedes Mal eine andere blühstarke Sorte, die wir Ihnen vorstellen möchten. Sie können in unserem Internetangebot eine oder mehrere Pflanzen dieser Sorte zu einem sehr günstigen Preis kaufen. Alle Pflanzen des Monats werden Ihnen in Knospe oder Blüte angeboten. Für den Monat Februar haben wir für Sie Dendrobium kingianum ausgesucht. Dies ist eine kühl wachsende Mini-Dendrobium mit zart rosa bis tief violetten Blüten, je nach Typ.

Schauen Sie einfach mal in unseren Shop und überzeugen Sie sich von der Schönheit dieser kompakten Topfpflanze.

www.wichmann-orchideen.de/shop/shopentry.php

Auswertung des Orchideen-Gewinnspiels:

An dieser Stelle möchten wir uns für die zahlreiche Teilnahme an unserem letzten Gewinnspiel bedanken, das wir auf den Seiten von

www.alles-einkaufen.de

geschaltet haben. Es gab natürlich auch jede Menge Preise zu gewinnen.

1. Preis: Einsteiger-Sortiment (Warenwert EUR 60,-)

2.-5 Preis: Orchideenpflanze (Warenwert EUR 15,-)

6.-30. Preis: Gutschein über 4,-

Der 1. Preis ging an Frau Schmitt aus Fürth. Herzlichen Glückwunsch. Der 2.-5.Preis ging an: Frau Hartmann aus Blankenhain, Frau Schickedanz aus Suhl, Frau Treptow aus Frankfurt/M. und Frau Ilin aus Mannheim. Auch an Sie einen herzlichen Glückwunsch.

Auffällig war, daß dieses Mal nur Damen unter den Gewinnern waren. Also meine Herren, das nächste Mal bitte mehr anstrengen.

Ein weiteres Gewinnspiel wird es zum Tag der offenen Tür geben. Schauen Sie bei uns persönlich rein am 14. und/oder 15. Februar und gewinnen Sie tolle Preise.

Viel Spaß und Erfolg mit allen Ihren Orchideen-Pflanzen. Lassen Sie farbenprächtige Orchideenblüten auf Ihrer Fensterbank ein Lichtblick in der dunklen Jahreszeit sein.

Ihr Orchideen-Spezialist.

=====
Wenn Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, melden Sie sich sich bitte über folgenden Link ab. Vielen Dank.

www.wichmann-orchideen.de/start_11.html
=====